

Super NEW Business bei AKAtch!

Die neue Halle „bringt“ gleich 25 neue Jobs!



LAbg Anton Hüttmayr, NRAbg Dr. Maria Fekter, Wirtschafts-LR Viktor Sigl und Mag. Michael Farthofer (GF Fa. AKAtch GmbH, v.l.) in der neuen Halle, rechts das Firmengebäude in Unter Mühlberg

DIE ELEKTRONIK- UND Elektrotechnikfirma AKAtch hat am 11. 5. dieses Jahres die neue Halle in Unter Mühlberg, Frankenmarkt mit 25 neuen Arbeitsplätzen in Betrieb genommen. Das Unternehmen erzielte zuletzt einen Umsatz von 9,5 Millionen Euro (Plan 2007: elf Millionen Euro) und ist damit seit der Gründung 2001 auf mehr als das Doppelte gewachsen, betonte AKAtch-Geschäftsführer Mag. Michael Farthofer im Gespräch mit NEW BUSINESS.

Neben den Schwerpunkten Telekommunikation und Industrietechnik setzt die Firma vor allem auf den Bereich Medizintechnik und erzeugt dabei unter anderem Blutanalysegeräte, Ultraschallsonden sowie Aroma- und Farblichttherapiesysteme. Der Medizintechnikmarkt wird in den kommenden Jahren immens an Bedeutung gewinnen: Ein jährliches Wachstum von sechs bis sieben Prozent bis 2010 wird hier prognostiziert.

Das Bundesland unterstützt im Rahmen des Wirtschaftsprogramms „Innovatives Oberösterreich 2010“ genau diese zukunftsgerichteten Bereiche – beispielsweise in Form einer speziellen Förderung für bilaterale Projekte zwischen KMU und Leitbetrieben des Gesundheitswesens, erklärte Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl (V) anlässlich der Eröffnung.

AKAtch hat in den Kauf und Ausbau des Werks rund 4,5 Millionen Euro investiert. Die nunmehr eröffnete Halle ist 4000 Quadratmeter groß. Die Betriebsvergrößerung erfolgte mithilfe der Betriebsansiedler der Technologie- und Marketinggesellschaft (TMG) des Landes. AKAtch beschäftigt heute 110 MitarbeiterInnen und wächst als wichtiger Arbeitgeber für den Raum Vöcklabruck weiter rasant. „Der Ausbau war durch die erhöhte Nachfrage einfach notwendig“, erklärt Farthofer.

Ein kurzer Blick zurück

2001 hatten fünf ehemalige Mitarbeiter die Produktionsstätte von 3M/Quante übernommen. Damals beschäftigte das Unternehmen „erst“ 45 Mitarbeiter.

Heute versteht sich das nach ISO 9001/2000 prozessorientierte Unternehmen als hochwertiger Assembling-Betrieb, der sich auf die Umsetzung elektromechanischer Lösungen spezialisiert hat. Von Kabelsätzen über komplexe Kabelbäume bis hin zu kompletten Geräten für Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Motorenhersteller und Medizintechnik spannt sich der weite Bogen. Der hohe Qualitätsstandard der Produkte von AKAtch wird nicht zuletzt durch bestens geschulte Facharbeiter erreicht, für die regelmäßige Weiterbildung

selbstverständlich ist. „Wir stellen unseren Kunden ein kompetentes Team zur Verfügung, das bei der Umsetzung einer Idee von der Konzeption bis zum fertigen Endprodukt verlässlich zur Seite steht“, garantiert Farthofer. Vom Wahrheitsgehalt dieser Aussage haben sich bereits so renommierte Unternehmen wie 3M, Eurolyser Diagnostica, Greiner Bio-One, GE Medical, Lenzing Technik, Rosenbauer, Steyr Motors oder Tecan überzeugt. Und die entsprechenden Anforderungen sind nicht gerade klein, besteht doch z. B. ein von der Firma AKAtch zur Serienreife gebrachtes Blutanalysegerät aus rund tausend Einzelteilen ...

Höchste (Innovations-)Kompetenz

■ CAD-Software Ruplan-Kabi zur Konstruktion und Umsetzung hochwertiger Kabelbäume

■ Ultrasonic-Schweißen, Kabelbaum-Wickelaufbau, Crimpkraftüberwachung aller Maschinen (einzigartig in Österreich), Spektrometer zur Analyse von Lichtquellen etc. <<

AKAtch Produktions- und Handels GmbH

4890 Frankenmarkt, Unter Mühlberg 1
Tel.: 0 76 84 / 8804-0, Fax-DW: -9

www.akatech.at